

Bayerisches Staatsministerium für Familie, Arbeit und Soziales



Verwaltungsbehörde ESF in Bayern

Europäischer Sozialfonds Plus 2021 – 2027 Arbeiten und Leben in Bayern – Zukunftschancen für Europa

Musteraufbau einer Voranfrage

Betriebliche Weiterbildung

Aktion 1.1

Auf Ihre Voranfrage wollen wir Ihnen schnellstmöglich eine Rückmeldung geben. Bei der Erstellung Ihres Projektkonzeptes achten Sie daher bitte auf die inhaltliche Vollständigkeit. Sie können sich dafür gerne an der folgenden Gliederung orientieren.

Das eingereichte Konzept sollte den Umfang von 12 Seiten nicht übersteigen.

Informationen und weitere Unterlagen finden Sie auf der ESF Homepage <u>www.esf.bayern.de</u> unter der Förderaktion 1.1.

1) Rahmendaten des geplanten Projektes

- Name des Projektes
- Ansprechpartner mit Kontaktdaten
- Start und Ende der Qualifizierung (Projektbeginn und -ende)
- Anzahl der Teilnehmenden und ggf. Durchläufe/ Wiederholungen
- Kurzer Überblick über die Ziele und Inhalte des Projektes (eine ausführlichere Darstellung folgt unter Punkt 3)

2) Angaben zu Ihnen als Projektträger

- Vorstellung des Projektträgers
- Bisherige Erfahrungen mit ESF-geförderten Projekten und Nachweise über Referenzen, Erfahrungen, zertifiziertes Qualitätsmanagementsystem o.ä.

3) Inhaltliche Beschreibung des Projektes

- Thema der Qualifizierung
- Angestrebter Erfolg und Wirkung der Qualifizierung auf die Teilnehmenden
- Zielgruppe (Hinweis: Förderfähige Teilnehmende können nur solche sein, die ihren Wohnsitz und/ oder Arbeitsort in Bayern haben. An einem Projekt müssen Beschäftigte aus mindestens zwei unabhängigen Unternehmen teilnehmen.)
- Anzahl der Teilnehmenden

4) Ablauf des Projektes

- Darstellung des Projektablaufs
- Methoden und Inhalte des Projektes Bitte schlüsseln Sie auch den Unterricht detailliert in Unterrichtseinheiten (je 45 Min.) auf. Sofern Coachingeinheiten angedacht sind, begründen Sie diese im Konzept mit Angabe des Umfangs (maximal 10% der UE je Teilnehmenden).
- Wenn das Projekt aus mehreren Durchläufen und/oder Kursen besteht: Anzahl der Durchläufe und zeitlicher Ablauf. Durchläuft jede/r Teilnehmende jeden Kurs?
- Aussagen zur Durchführung der Qualifizierung:
 Sofern die Qualifizierung mit externen Dienstleistern durchgeführt wird, sind die geltenden Vergabevorschriften (Orientierungshilfe zur Vergabe) zu beachten. Die Vergabe und die Unterlagen dazu müssen erst zum Projektantrag vorliegen.

5) Kostenplan

auf Ebene der Kostengruppen mit den (voraussichtlich) anfallenden Kosten bei der Umsetzung des Konzepts.

Kosten	Kosten in Euro
 Kosten für die Vergütung des zurechenbaren Eigenpersonal Kosten für externe Dienstleister, die die Qualifizierung durchführen Lohnfortzahlung (Berechnung mit Pauschalem Stundensatz) Restkostenpauschale von 40% der direkt förderfähigen Personalkosten) 	
Förderfähige Gesamtkosten (Summe)	

6) Finanzierung

Finanzierungsplan	Kosten in Euro
Private Eigenmittel	
Leistungen Dritter:	
 Lohnfortzahlung (aus dem obigen Kostenplan) Teilnehmendenbeiträge (mind. 20% der Projektträgerkosten = Kosten der direkt förderfähigen Personalkosten plus Betrag der Restkostenpauschale) 	
ESF-Mittel (bis zu 50%)	
Gesamtkosten (Summe)	

7) Notwendigkeit einer ESF+ Förderung

Für eine ESF+ Förderung muss grundsätzlich eine Notwendigkeit bestehen. Bitte begründen Sie diese im Konzept.

8) Publizitätsmaßnahmen

Bitte stellen Sie kurz Ihre geplanten Publizitätsmaßnahmen dar. Es gelten die gesetzlichen Regelungen. Siehe hierzu auch Nr. 7.2 der Förderhinweise.

9) Bereichsübergreifende Grundsätze

Bitte stellen Sie im Konzept dar, dass in Ihrem Projekt folgende Grundsätze eingehalten werden:

- Achtung der Charta der Grundrechte der Europäischen Union (GRC) während der gesamten Vorbereitung und Durchführung (Art. 9 Abs. 1 VO (EU) 2021/1060)
- Berücksichtigung und Förderung der Gleichstellung von Männern und Frauen und die Einbeziehung einer Geschlechterperspektive während der gesamten Vorbereitung, Durchführung,
 Begleitung und Evaluierung der Programme sowie der Berichterstattung darüber (Art. 9 Abs. 2
 VO (EU) 2021/1060).
- Ausschluss einer Diskriminierung aus Gründen des Geschlechts, der Rasse, der ethnischen Herkunft, der Religion oder der Weltanschauung, einer Behinderung, des Alters oder der sexuellen Ausrichtung während der Vorbereitung, Durchführung, Begleitung und Evaluierung der Projekte und Berichterstattung.
- Berücksichtigung der Zugänglichkeit für Menschen mit Behinderungen bei der gesamten Vorbereitung und Durchführung der Projekte (Art. 9 Abs. 3 S. 2 VO (EU) 2021/1060).

Das Antragsverfahren erfolgt ausschließlich über die Software ESF Bavaria 2021 (<u>www.esf-bavaria.de</u>) in einem zweistufigen Verfahren:

- Bitte stellen Sie dort Ihre Voranfragen unter der Förderaktion 1.1 und laden Ihr Projektkonzept dazu hoch. Nach erfolgreicher Übermittlung erhalten Sie eine automatische Bestätigung per E-Mail.
- 2. Nach Prüfung und Annahme Ihrer Voranfrage kann der Projektantrag gestellt werden. Für den Projektantrag müssen die Vergabeunterlagen, eine Musterteilnahmebestätigung und die Unterlagen zur Berechnung der Personalkosten hochgeladen werden (siehe Downloadbereich bei der Förderaktion 1.1)

In der Regel vergehen von der Projektantragstellung bis zur Entscheidungsreife des Antrags (vollständige und korrekte Unterlagen) zwei Monate. Dies ist bei der Zeitplanung zu berücksichtigen.